Korrigenda zu Heft Nr.2/1970

Objekttyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **60 (1970)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Korrigenda zu Heft Nr. 2/1970

Der Päpstliche Primat im Glauben und im Dialog aus orthodoxer Sicht

S. 101, 14. Zeile: seit *jeher* (nicht jener)
S. 103, 13. Zeile: zu *beweisen* (nicht bewiesen)
S. 103, Note 2, 2. Zeile: O. *Cullmann* (nicht Gullmann)
S. 104, 1. Zeile: Nach «Briefen» soll folgen: (Gal. 1, 18. f.).
S. 105, 22. Zeile: *Lehre* (nicht Lahre)
S. 105, 3. Zeile von unten: ... sondern von einer Magd?
S. 108/109, Noten 10/11:

[10] Kanon 3 des Konzils von Konstantinopel (381): «*Τὸν μέντοι Κωνσταντινουπόλεως ἐπίσκοπον ἔχειν τὰ πρεσβεῖα τῆς τιμῆς μετὰ τὸν Ρώμης ἐπίσκοπον διὰ τὸ εἶναι αὐτὴν νέαν Ρώμην.*» Kanon 28 des Konzils von Chalkedon (451): «... *Καὶ γὰρ τῷ θρόνῳ τῆς πρεσβυτέρας Ρώμης διὰ τὸ βασιλεύειν τὴν πόλιν ἐκείνην οἱ πατέρες εἰκότως ἀποδεδώκασι τὰ πρεσβεῖα*».

[11] Vgl. Irenäus (Adv. Haer., III, 3), der folgendes von der Gemeinde Roms und ihrer Tradition berichtet: «*Τὸν δὲ Κλήμεντα τοῦτον διαδέχεται Εὐάρεστος ... Διαδεξαμένου τὸν Ἀνίκητον Σωτῆρος, νῦν δωδεκάτῳ τόπῳ τὸν τῆς ἐπισκοπῆς ἀπὸ τῶν ἀποστόλων κατέχει κλῆρον Ἐλεύθερος. Τῇ αὐτῇ τάξει, καὶ τῇ αὐτῇ διαδοχῇ ἥ τε ἀπὸ τῶν ἀποστόλων ἐν τῇ Ἐκκλησίᾳ παράδοσις, καὶ τὸ τῆς ἀληθείας κήρυγμα κατήντηκεν εἰς ἡμᾶς.*»

S. 111, Note 14, 6. Zeile von unten: ... das bischöfliche Amt».
S. 112, 14. Zeile: ... versteht und auslegt!
S. 112, Note 16, 2. Zeile: Kirchen*konstitution* (nicht ... kostitution)
S. 114, 8. Zeile von unten: ... das 2. Vaticanum
S. 116, Note 24, 2. Zeile: Bd. 8.
S. 117, 12. Zeile: ...*dem* ökumenischen Patriarchen (nicht ... der ...)
S. 117, 10. Zeile von unten: ... und *wenn* die römisch-katholische Kirche... (nicht weil)
S. 117, 8. Zeile von unten: ...*nichts* anderes...
S. 117, 6. Zeile von unten: ... und *wenn* der Papst... (nicht weil)
S. 118, 8. Zeile von unten: ... *denn* das Einigende...
S. 119, 2. Zeile in Klammer: er *meinte* damit (nicht meint)
S. 119, 10. Zeile: ... für *viele* orthodoxe Bischöfe... (nicht *die*)
S. 120, 4. Zeile von unten: ... die Rechte der das allgemeine Priestertum *besitzenden* Laien... (nicht besitzender Laien)

S. 120, 2. Zeile von unten: Der zweite Teil des Satzes muss heissen: so wird auch die Struktur der orthodoxen Kirche zu einer Art Aristokratie.

S. 120, Note 28, 8. Zeile von unten: ... dann ist *manchmal* der Widerspruch ...

S. 120, Note 28, 4. Zeile von unten: Und *die Erklärung* der Kirche (nicht der Primas)

S. 123, 7. Zeile wird ergänzt: Sowohl *die Panorthodoxen Konferenzen und* der Weltkirchenrat ...

Korrigenda

Die altkatholische Position heute im Rückblick auf Vatikanum I

S. 125, Note 2, 8. Zeile von oben: ... J. B. Martin ... (nicht J. b. Martin).

S. 125, Note 2, 14. Zeile von oben: ... Canones (nicht Canonae).

S. 126, Note 2, 18. Zeile von oben: ... J. P. Torrel ... (nicht j. P. Torrel).

S. 127, Note 3, 14. Zeile von oben: ... P. Hinschius ... (nicht P. Hinschiu).

S. 127, Note 3, letzte Zeile ergänzen: ... (1913); Gottfried Maron: Hundert Jahre päpstliche Unfehlbarkeit; MD Konfessionskundl. Institut Bensheim 21 (1970) 48–54.

S. 128, 19. Zeile von unten: Und ... (nicht Auch).

S. 129, 5. Zeile von oben, Satz ergänzen: ... Hauptanliegen der Ekklesiologie schon ...

S. 129, 8. Zeile von oben: ... Missverhältnis ... (nicht Missverständnis).

S. 130, 6. Zeile von oben: ... Konziliarismus ... (nicht Konzialismus).

S. 130, 11./12. Zeile von oben: Während der ganzen patristischen Periode waren ...

S. 130, 15. Zeile von oben: ... Gebrauch von dicta ... (nicht der).

S. 130, 8. Zeile von unten: ... Axiomen ... (nicht Aktionen).

S. 130, letzte Zeile: ... Stellen erst nach ...

S. 131, 9. Zeile von oben: ... Vatikanum II ... (nicht I).

S. 131, Note 7, letzte Zeile ergänzen: ... Petrusdienst. Ferd. Hakk: Die Petrus-Verheissung. MD-Bensheim 21 (1970) 8–13.

S. 132, 12.–16. Zeile von oben; der Satz ändert wie folgt: ... Was in weiten Kreisen nach Überwindung der Revolution ... empfunden wurde, musste in restaurativer Sicht ...

S. 133, Note 11, 2. Zeile von oben: ... († 1761)), ... (nicht § 1761).

S. 133, Note 11, 8. Zeile von oben: ... Generalium ... (nicht Generlalium).

S. 133, Note 11, 7. Zeile von unten: ... Anti-Febronio ... (nicht Febrono).

S. 134, 1. Zeile von oben: ... denkenden Einzelnen ...

S. 134, 14.–16. Zeile von oben; der Satz ändert wie folgt: ...ausweichen. Die Frage wurde akut im ... gelassenen Bereich der...

S. 135, 12. Zeile von oben: ...werden. Vieles hängt... (nicht Alles).

S. 135, 16. Zeile von oben: ...Teilkonzilen weithin vorgeklärt... (nicht schon).

S. 145, 6. Zeile von unten: ...so zwar immerhin... (nicht jedoch).

S. 146, 1.–14. Zeile von oben; der Text ändert wie folgt:

... dafür ausscheiden, muss doch ein Kriterium für die rechtmässige Ausübung des einzigartigen Vorrechtes oder ein Regulativ für legitimen Gebrauch aufgezeigt werden können. Diese Frage hatte bekanntlich die mittelalterlichen Papalisten schon beschäftigt, wobei diese fast ausnahmslos mit der Möglichkeit eines in Häresie und Irrtum verfallenden Papstes rechneten[33]. Zwar enthält die Konstitution die bekannten drei formalen Kriterien der Ex-cathedra-Entscheidung: Lehre für alle Gläubigen in der universalen Kirche als letztinstanzlicher Entscheidungsakt. Das alles löst aber immer noch nicht die bleibende Sachfrage, wie dies zuverlässig und einleuchtend geschehen könne. Es bleibt nur der Hinweis auf den sicheren Beistand des Heiligen Geistes und auf den Vertrauensakt der Gläubigen. Hinter beidem steht offenbar das von uns betonte Axiom, es sei wegen der Einheit in der Wahrheit «nötig» dass eine sichere Leitungsinstanz mit der Gründung der Kirche tatsächlich zur Hand sei.

S. 146, 2. Zeile von unten: ...über zu erwartende... (nicht die).

S. 146, Note 33, 5. Zeile von oben: ...foi en l'infaillibilité (nicht ou)

S. 147, 2. Zeile von oben: ...eine jedenfalls formal... (nicht allerdings).

S. 148, 3. Zeile von oben: ...entspricht um der Ordnung willen ein praktischer und...

S. 148, 9.–11. Zeile von oben; der Text ändert wie folgt: ...nicht einfach derart trennen. Vor allem wird dabei das praktisch wichtige und schwer voneinander abgrenzbare Verhältnis des «kirchlichen...

S. 149, 5.–7. Zeile von oben; der Satz ändert wie folgt: ...Lehrkontrolle praktische Bedeutung, der als «ordinaria» unter der Höhenmarke besonderer Entscheidungen...

S. 150, 9. Zeile von oben: ...dass es dazu anleitete, weite mittlere...

S. 150, 12. Zeile von oben: ...unterstellen. Hier...

S. 151, Note 38, letzte Zeile ergänzen: ...353f. Harding Urger (evg.). Das Wort Pius' IX.: Die Tradition bin ich, Theol. Ex. heute, 122 (1965).

S. 152, 12./13. Zeile von oben; der Satz ändert wie folgt: ... Kirche als Gemeinschaftsleistung hervorgebracht...
S. 152, 13. Zeile von unten: ... aller polemischen...
S. 152, 5. Zeile von unten: ... Joh. 1,42, drei...
S. 153, 18. Zeile von unten: ... Besten so offen,...
S. 153, 14./15. Zeile von unten: ... Wenn das Dogma gilt, kann...
S. 154, 14. Zeile von oben: ... «Zusammenkommens» (nicht Zustandekommens).
S. 154, 4./5. Zeile von unten; der Satz ändert wie folgt: ... Text aus dem 11. Jahrhundert kann keine Beweiskraft für eine kapitale...
S. 154, letzte Zeile: ... Konsensus im Sinn der... (nicht zugleich).
S. 154, Note 41, 3. Zeile von unten: ... Harnack,... (nicht Harnach).
S. 155, 12. Zeile von unten: ... konziliare... (nicht konziale).
S. 155, 11. Zeile von unten: ... war [42]. (Notenziffer einfügen).
S. 155, 2. Zeile von unten: ... Frage [43]. (Notenziffer einfügen).
S. 156, 14. Zeile von oben: ... hat [44]. (Notenziffer einfügen).
S. 156, 16. Zeile von oben: ... Hormisdas,... (nicht Hormisdad).
S. 156, 17. Zeile von oben: ... Akazianischen... (nicht Akadianischen).
S. 156, 3. Zeile von unten: ... worden [45]. (Notenziffer einfügen).
S. 157, 2. Zeile von unten: ... auf der sehr... (nicht einer).
S. 158, 6. Zeile von oben ... Oekumenizität gegebene... (nicht Oekumenizita gegeben).
S. 158, 8. Zeile von oben: ... gemeinsamen... (nicht allgemeinen).
S. 158, 14. Zeile von unten: ... und von daher mit... (nicht darüber hinaus).
S. 159, 14. Zeile von unten: ... Grundansatz... (nicht Grundausatz).
S. 160, 18.–25. Zeile von oben; der Text ändert wie folgt:
Zuerst wurde im Bereich der formalen Kritik des Konzils unter synodologisch ungenügend geklärten Voraussetzungen im Blick auf die Verhandlungsweise im Konzil dessen Ökumenizität in Frage gestellt. So ernsthaft dies Anliegen war und so stark seine Berechtigung vielfach empfunden wurde, sowenig durchschlagend gelang es, von der Kritik an der Geschäftsordnung und dem Unterstreichen einzelner misslicher Erscheinungen her die grosse Tatsache mangelnder Ökumenizität einleuchtend zu machen.
S. 161, 1. Zeile von oben: ... steht aber im... (nicht jedoch).
S. 162, Note 52, letzte Zeile ergänzen: ... offenzuhalten. Vgl. R. Bäumer: Die Zahl der allgemeinen Konzilien, Annuarium Historiae Conciliorum 1 (1969) 288–313.

S. 163, 5. Zeile von oben: ... das Abstreiten ... (nicht Zugeben).

S. 163, letzte Zeile von unten: ... Missionsbehörde der Kurie (in streichen).

S. 163, Note 56, 3./4. Zeile von unten; der Satz ändert wie folgt: ... die aus neuen Gesichtspunkten, vor allem von psychologisch-soziologischen ...

S. 166, 8. Zeile von oben; der Satz ändert wie folgt: ... von 1870 bezeichnet werden dürfen.

S. 167, am Schluss ist folgender Abschnitt anzufügen: Vgl. die offizielle Erklärung der Internationalen Bischofskonferenz der Utrechter Union vom 18. Juli 1970 «Der Primat in der Kirche», worin die Gedanken der 7 Thesen aufgenommen sind.